



AMTSBLATT

GEMEINDE DOBERSCHÜTZ

OT Battaune, Doberschütz, Mörtitz, Rote Jahne, Paschwitz, Bunitz, Mölbitz, Sprotta, Sprotta-Siedlung, Wöllnau, Winkelmühle

Ausgabe Nr. 10 / 3. Jahrgang vom 25.04.2024

| <u>Inhaltsverzeichnis</u> | <u>Seite</u> |
|--|---------------------|
| Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde | 2 |
| Gemeindeverwaltung informiert | 16 |
| Vereine, Verbände u. Sonstige | 17 |
| Impressum / Redaktionsschlüsse | 24 |

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 10. Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 09. Juni 2024

1. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Doberschütz wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
sowie am Freitag, dem 24.05.2024 von 9.00 – 12.00 Uhr

im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Doberschütz, Breite Straße 17 in 04838 Doberschütz für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeindeverwaltung Doberschütz bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme (20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024), **spätestens am 24. Mai bis 12.00 Uhr**, bei der Gemeinde Doberschütz, Breite Straße 17 in 04838 Doberschütz

Einspruch einlegen (Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses (Kommunalwahlen) stellen. Der Einspruch/ Der Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Für das Einspruchs- bzw. Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen bzw. die Bestimmungen des Europawahlgesetzes und der Europawahlordnung.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung**. Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen (Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses (Kommunalwahlen) stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein

- für die Europawahl hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises Nordsachsen
- für die Kommunalwahlen hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des für ihn zuständigen Wahlgebietes in der Gemeinde Doberschütz

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. Für die Europawahl:

- 5.1.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

- 5.1.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 21. Tag vor der Wahl (19. Mai 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis

nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 16. Tag der Wahl (24. Mai 2024) versäumt hat.

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist, bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist, oder
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

5.2. Für die Kommunalwahl:

5.2.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

5.2.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist, oder
- c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten bis zum **07. Juni 2024, 18.00 Uhr** bei der Gemeinde Doberschütz mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.2 genannten Gründen den Antrag noch bis zum **Wahltag 15.00 Uhr**, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein **nicht zugegangen** ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, außer er ist als Hilfsperson für einen Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

6.1. bei der Europawahl:

- einen amtlichen Stimmzettel (weiß, weißlich)
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag (weiß),
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag (hellrot) mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

6.2. bei den Kommunalwahlen:

- einen amtlichen Stimmzettel
(Kreistag - rosa; Gemeinderat - hellgrün; Ortschaftsrat - hellgelb)
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag (gelb),
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag (hellgrün) mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, ist Gelegenheit gegeben, dass er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben kann. Es ist sichergestellt, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde Doberschütz vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den verschlossenen Wahlbrief mit dem Stimmzettel im Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Er kann dort auch abgegeben/eingeworfen werden.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

7. Datenschutzrechtliche Hinweise

7.1. Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

- Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 4, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.
- Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz- Grundverordnung i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.
- Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz- Grundverordnung i. V. m. mit §§ 5 Absatz 1, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
- Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.

7.2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrags auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

7.3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde Doberschütz, Breite Straße 17 in 04838 Doberschütz

7.4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs, gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung

des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das Landratsamt Nordsachsen 04855 Torgau als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte, Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

7.5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung

- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

7.6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung).

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Absatz 3 und 4, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 8.5).

7.7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten richten.

Datenschutzbeauftragte/r Sachsens
Postfach 11 01 32, 01330 Dresden
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

gez. März
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl
am 09.06.2024
in der Gemeinde Doberschütz

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die **Gemeinderatswahl am 09.06.2024** in der **Gemeinde Doberschütz** folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbe- zeich- nung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/innen | Geburts- jahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|--|---------------------------|--|------------------|---|---|
| 1. | Christlich Demokratische Union Deutschlands | CDU | Thalheim, Edmar | 1956 | Versicherungsfachmann | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Mählmann, Andreas | 1965 | Betriebsleiter | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Ittner, Karsten | 1962 | Diplom-Ingenieur (FH) Agrar | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Kern, Detlef | 1967 | Dipl. Ingenieur für Versorgungstechnik | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Schubert, Sophia | 1993 | Architektin | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Seidel, Janine | 1984 | Polizeibeamtin | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| 2. | Alternative für Deutschland | AfD | Wagner, Benno | 1954 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Bunitz |
| | | | Richter, Oliver | 1976 | Selbständig | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Zehrfeld, Thomas | 1987 | Angestellter | 04838 Doberschütz, OT Mölbitz |
| 3. | Freie Stimme! | FS! | Kannapé, Yves | 1976 | Maschinenbauingenieur | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Linke, Falko | 1979 | Polizeibeamter | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Schmieder, Maria | 1987 | Verwaltungsfachwirtin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Zapf, Mandy | 1976 | Einzelhandelskauffrau | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Ott, Heike | 1967 | Kämmerin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| 4. | Sprottaer Heimatverein e. V. | SHV | Arnold, Karsten | 1974 | Richter | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Richter, André | 1975 | Techniker | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbe- zeichnung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/Innen | Geburts- jahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|----------------------|--|------------------|--|---|
| 5. | Bürgerinitiative Doberschütz | BD | Müller, Hartmut | 1955 | Dipl. Agraringenieur, Geschäftsführer | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Damisch, Harry | 1971 | Selbständiger Handwerker | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Geidel, Lars | 1978 | Diplom-Informatiker | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| 6. | Unabhängige Wählervereinigung Ortschaft Mörtitz | UWOM | Spott, Matthias | 1974 | Reha-Techniker | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Böhme, Susanne | 1981 | gepr. Bilanzbuchhalterin / Betriebswirtin | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Bieligk, Sebastian | 1984 | Kaufmann / selbständiger Unternehmer | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| 7. | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | OuS | Pohlentz, Mario | 1974 | Wirtschaftsingenieur (Bau) | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Pohlentz, Erik | 1989 | Betriebswirt | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Kortüm, Alexander | 1988 | Außendienstvertreter | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Pohlentz, Karl-Heinz | 1958 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Heinze, Wilfried | 1961 | Landwirt | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| 8. | Sozialdemokratische Partei Deutschlands | SPD | Schmidt, Holger | 1969 | Kaufmann für Logistik | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Niedermanner, Kathrin | 1970 | Schwimmtrainerin, Dozentin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Vieweg, Sebastian | 1985 | Projektmanager | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Hauptmann, Karolin | 1989 | Rechtsanwaltsfachan- gestellte | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Nölle, Michael | 1956 | Lehrausbilder | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Heifer-Thiemecke, Andrea | 1962 | Diplom-Pädagogin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| 9. | DIE LINKE | DIE LINKE | Ritschel, Jana | 1974 | Immobilienkauffrau | 04838 Doberschütz, OT Rote Jahne |

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Battaune der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die
Wahl des Ortschaftsrates in der **Ortschaft Battaune** der **Gemeinde Doberschütz**
am 09.06.2024 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|---|-------------|-------------------------|-----------------------------------|
| 1. | Brandschutz, Sicherheit und Ordnung | BSO | Albrecht, Jens | 1983 | Kfz-Meister | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Berg, Stefan | 1989 | Wasserbauer | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Graß, Christian | 1983 | Kfz-Meister | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Heller-Brandt, Benjamin | 1981 | Maurer | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Petersohn, Steffen | 1962 | Krafffahrer LKW | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Quandt, Sebastian | 1980 | Industriemeister Metall | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Reichert, Frank | 1968 | Maurer | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Sahre, Yvonne | 1977 | Verkäuferin | 04838 Doberschütz, OT Battaune |
| | | | Strauß, Martin | 2000 | Zerspanungsmechaniker | 04838 Doberschütz, OT Battaune |

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, weil nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
Es findet somit eine **Mehrheitswahl** statt.

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Doberschütz der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die **Wahl des Ortschaftsrates** in der **Ortschaft Doberschütz** der **Gemeinde Doberschütz am 09.06.2024** folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familien-, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|---|-------------|--|--------------------------------------|
| 1. | Bürgerinitiative Doberschütz | BD | Donath, Jürgen | 1969 | Bodenleger, Geschäftsführer | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Geidel, Lars | 1978 | Dipl.-Informatiker | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Tschiersch, Volkmar | 1963 | Prüfingenieur | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Kurth, Volker | 1968 | Elektromechaniker | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Schmidt, Dirk | 1965 | Landwirt | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Schneider, Jenny | 1976 | Dipl.-Finanzwirt | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Gobert, Volker | 1961 | Dipl.-Ingenieur Bauwesen | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Zickert, André | 1984 | Meister Landmaschinenmechaniker, Geschäftsführer | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| 2. | Alternative für Deutschland | AfD | Richter, Oliver | 1976 | selbständig | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| 3. | Freie Stimme! | FS! | Zapf, Mandy | 1976 | Einzelhandelskauffrau | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |
| | | | Figna, Kristin | 1987 | Personalsachbearbeiterin | 04838 Doberschütz, OT Doberschütz |

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

**Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Mörtitz der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024**

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die
Wahl des Ortschaftsrates in der **Ortschaft Mörtitz** der **Gemeinde Doberschütz**
am **09.06.2024** folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|---|-------------|--------------------|-------------------------------------|
| 1. | Unabhängige Wählervereinigung der Ortschaft Mörtitz | UWOM | Bauer, Tim | 1998 | Erzieher | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Pflug, Juliane | 1993 | Erzieherin | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Kania, Sebastian | 1987 | Messtechniker | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Meyer, Kristin | 1982 | Ergotherapeutin | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Kurz-Winkler, Kerstin | 1970 | Friseurmeisterin | 04838 Doberschütz, OT Rote Jahne |
| | | | Läppchen, Jan | 1972 | Schlosser | 04838 Doberschütz, OT Rote Jahne |
| | | | Schmidt, René | 1980 | Bankkaufmann | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| | | | Spott, Matthias | 1974 | Reha Techniker | 04838 Doberschütz, OT Mörtitz |
| 2. | DIE LINKE | DIE LINKE | Ritschel, Jana | 1974 | Immobilienkauffrau | 04838 Doberschütz, OT Rote Jahne |

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Paschwitz der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die
Wahl des Ortschaftsrates in der **Ortschaft Paschwitz** der **Gemeinde Doberschütz**
am 09.06.2024 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|---|-------------|---------------------------|------------------------------------|
| 1. | Paschwitzer Heimatverein "Am Witrowberg" e. V. | PHV | Werner, Matthias | 1954 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Winkler, Dietmar | 1963 | Landwirt | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Schaffrath, Thomas | 1983 | Projektmanager | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Riedel, Jens | 1967 | Systemtechniker | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Heil, Stephan | 1983 | Mitarbeiter Flugsicherung | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Thalheim, Edmar | 1956 | Versicherungsfachmann | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Kannapé, Yves | 1976 | Maschinenbauingenieur | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Pertzsch, Jasmin Doreen | 1983 | Fahrlehrerin | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Pöttsch, Gerhard | 1956 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Bunitz |
| | | | Hörig, Eugen | 1962 | Baumaschinist | 04838 Doberschütz, OT Paschwitz |
| | | | Herfurt, Sören | 1974 | Bauunternehmer | 04838 Doberschütz, OT Mölbitz |

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, weil nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
Es findet somit eine **Mehrheitswahl** statt.

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers
können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeinde-
wahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Sprotta der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024

Der **Gemeindevwahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die **Wahl des Ortschaftsrates** in der **Ortschaft Sprotta** der **Gemeinde Doberschütz am 09.06.2024** folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familien-, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|--|-------------|-----------------------------|--|
| 1. | Freie Stimme! | FS! | Jahn, Sarah | 1988 | Verwaltungsangestellte | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Kausch, Gaby | 1977 | Steuerberaterin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Linke, Falko | 1979 | Polizeibeamter | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Ott, Heike | 1968 | Kammerin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Schmieder, Maria | 1987 | Verwaltungsfachwirtin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| | | | Ferl, Susanne | 1973 | Stylistin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |
| 2. | Sprottaer Heimatverein e.V. | SHV | Stichel, Julia | 1983 | Landwirtin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Dröschel, Eik | 1973 | Techniker | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Lange, Michael | 1982 | Versicherungsfachmann | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Geidel, Britt | 1982 | Diplom Betriebswirtin | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| | | | Dubiel, Martin | 1987 | Vertrags-/Immobilienmanager | 04838 Doberschütz, OT Sprotta |
| 3. | Siedlergemeinschaft | SG | Schneider, Anja | 1979 | selbständig | 04838 Doberschütz, OT Sprotta-Siedlung |

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe

Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrates
in der Ortschaft Wöllnau der Gemeinde Doberschütz
am Sonntag, dem 09.06.2024

Der **Gemeindewahlausschuss** hat in seiner Sitzung am 09.04.2024 für die **Wahl des Ortschaftsrates** in der **Ortschaft Wöllnau** der **Gemeinde Doberschütz** am **09.06.2024** folgende Wahlvorschläge zugelassen:

| Lfd. Nr. | Name der Partei Wählervereinigung (oder Kennwort) | Kurzbezeichnung | Familiennamen, Vornamen der Bewerber/innen | Geburtsjahr | Beruf oder Stand | Anschrift (Hauptwohnung) |
|----------|---|-----------------|---|-------------|-------------------------------|----------------------------------|
| 1. | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | OuS | Pohlenz, Karl-Heinz | 1958 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Kortüm, Alexander | 1988 | Außendienstmitarbeiter | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Pohlenz, Mario | 1974 | Wirtschaftsingenieur (Bau) | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Heinze, Wilfried | 1961 | Landwirt | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Törl, André | 1970 | Servicetechniker | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Fleck, Joachim | 1964 | Heizungsmonteur | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Hauck, Winfried | 1957 | Rentner | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |
| | | | Pohlenz, Erik | 1989 | Betriebswirt | 04838 Doberschütz, OT Wöllnau |

Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, weil nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde.
 Es findet somit eine **Mehrheitswahl** statt.

Rechtsbehelf

Gegen die Zulassung oder Zurückweisung eines Wahlvorschlags oder die Streichung eines Bewerbers können jeder Bewerber und jede Vertrauensperson eines Wahlvorschlags oder der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses binnen drei Tagen nach der Bekanntgabe der Entscheidung Beschwerde einlegen.

Doberschütz, 09.04.2024

gez. Klewe
 Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Gemeindeverwaltung informiert

Alltagsbegleiter/Nachbarschaftshelfer

Ältere Menschen wollen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Infolge Krankheit oder Befindlichkeiten mit zunehmendem Alter, wird Hilfe im Alltag benötigt. Auch Pflegebedürftige benötigen Hilfe, die Pflegedienste zuweilen nicht vollumfänglich abdecken können. Hier können ehrenamtlich Tätige zur Entlastung der Familien beitragen. Über einen Selbsthilfeverein könnten künftig auch „Ehrenamtler“ in **Doberschütz** tätig werden.

Sie begleiten Senioren auf Wegen (Fahrdienst zu Ärzten, Behörden, Einkauf etc.) und/oder sind gemeinsam mit ihnen im Haushalt tätig. Auch gemeinsame Aktivitäten können gestaltet werden.

Es handelt sich um eine flexible Tätigkeit von monatlich bis zu 32 Stunden, bei einer Aufwandsentschädigung von 80,-- € im Monat. Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe bei Personen mit Pflegegrad beträgt die Hilfe 40 Stunden im Monat. Die Abrechnung hierzu erfolgt über die jeweilige Pflegekasse. Für die Senioren sind beide Begleitformen kostenfrei.

Wer also gern Senioren und deren Familien aus unserer Gemeinde unterstützen möchte und flexibel tätig sein kann, hat die Möglichkeit, sich darüber genauer zu informieren. Eine entsprechende Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, dem 22.Mai 2024 um 15.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17 in 04838 Doberschütz statt.

Grünschnittannahme

Im Bauhof der Gemeinde Doberschütz (Gewerbegebiet Sprotta-Paschwitz, Gehrenstraße 2) erfolgt für Einwohner der Gemeinde Doberschütz an folgenden Tagen die kostenlose **Annahme von Grünverschnitt** (kein Holz oder Geäst):

Freitag, **25.05.2024** von 9.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, **26.05.2024** von 9.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Termine werden am 24./25.05.2024; 21./22.06.2024; 16./17.08.2024 13./14.09.2024; 11./12.10.2024 und am 22./23.11.2024 durchgeführt.

Hinweis: Eine Grünschnittannahme ist auch über das Entsorgungsgebiet Torgau (Abfallwirtschaft Toragu-Oschatz GmbH – ATO GmbH) möglich, in Mockrehna Am Alten Sportplatz

Termine unter: <https://www.ato-online.de/abfallarten/baum-heckenschnitt-laub-rasen>

Aktuell verfügbare Mietwohnungen und Gewerberäume

In dem kommunalen Gebäude in der Eilenburger Chaussee 16 im OT Doberschütz stehen folgende Mietwohnungen 1-Raumwohnung 2.OG Mitte (31,50m²) ab sofort bezugsfertig bereit.

Ab Januar 2024 stehen im kommunalen Gebäude in der Breite Straße 17 in Doberschütz Räumlichkeiten (85 m²) zur gewerblichen Nutzung zur Verfügung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Doberschütz, Frau Juckeland 034244/5400

Öffnungszeiten Verwaltung

Die Verwaltung ist zu den folgenden Öffnungszeiten für Ihre Anliegen da

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Telefonisch erreichbar unter 034244/5400 oder per Mail: info@doberschuetz.de

Schauen Sie auch auf unserer homepage unter www.doberschuetz.eu, dort finden Sie alle wichtigen Informationen.

Vereine, Verbände und Sonstige



Tag der Ortschronisten und Heimatforscher der Dübener Heide am 12. Mai

Dübener Heide - Am Sonntag, den 12. Mai 2024 öffnen sich die Türen der Ortschronisten und Heimatforscher der Dübener Heide. Ab 10 Uhr sind verschiedene Aktionen geplant.

Ortschronisten und Heimatforscher wahren historische Schätze, bereiten sie auf und machen sie der Öffentlichkeit zugänglich. Ihre Tätigkeiten sind mindestens so facettenreich wie die Geschichten, mit denen sie sich beschäftigen. In neun verschiedenen Orten in der Dübener Heide lassen sich an diesem Tag Eindrücke in ihre Arbeit sammeln.

In der alten Schule in Schköna (Hauptstr. 38) liegen die Ortschroniken von Schköna und Hohenlubast von 14 bis 17 Uhr aus und Ortschronist Wolfgang Kapfenberger steht für Fragen zur Verfügung.

Rösa startet um 10 Uhr am Gutshof 2 mit einem Ortsrundgang unter dem Titel „Kleine Geschichten aus der Geschichte“, der von der Ortschronistin Katrin Hopfe begleitet wird. Wer mag, kann Smartphone oder Tablet mitbringen, denn viele historische Orte sind online über die „what3words-App“ auffindbar. Für eine Schlechtwetteralternative ist gesorgt.

Im CONFUGIUM in Pouch (Zum Seilergraben 4) kann ab 14 Uhr die Pfarrhausgeschichte

entdeckt werden. Pfarrerin Lampadius-Gaube gibt Einblicke in die Arbeit mit Kirchenbüchern.

Radis lockt ab 10 Uhr mit der neuen interaktiven Ausstellung zur Dorfgeschichte im Gutshof (Radiser Bahnhofstr. 16). Die Ortschronistin Isabell Weber steht für Fragen zur Verfügung.

In Söllichau ist die Heimatstube (Brunnenstr. 35) von 13 bis 16 Uhr geöffnet und ein Ortsgeschichtskundiger steht für knifflige Fragen bereit.

Das Heimatmuseum Pretzsch (**Goetheallee 1**) ist von 10 Uhr bis 16 Uhr mit einer Ausstellungsführung durch 1000 Jahre Pretzsch dabei. Die Pretzscher Schriftstellerin Sybille Zugowski freut sich auf Ihr Kommen. Kinder können sich mit Zeige- und Rohrstock im Schulzimmer als Lehrer ausprobieren.

In Süptitz stellt die Ortschronistin Petra Richter ab 14 Uhr ihr neues Konzept für die Fortschreibung der Ortschronik vor. Außerdem ist die Heimatstube (**Schulstr. 4**) geöffnet. Ab 15 Uhr stehen Kaffee und Kuchen mit musikalischer Begleitung für die Gäste bereit.

In der Radfahrerkerche in Gruna (**Dorfstr. 3**) liegt die Ortschronik aus und Ortschronist Rico Nauditt steht von 10 bis 16 Uhr für Fragen zur Ortsgeschichte zur Verfügung. Eine Ausstellung zur Dorfgeschichte widmet sich den Scherbenfunden aus dem 18. Jahrhundert.

Hintergrund

Das Heimatforschernetzwerk der Dübener Heide ist die Fortsetzung des Projektes „Dübener Heide – Heimat erforschen und gemeinsam erleben“ aus den Jahren 2020 bis 2022. Nach Projektschluss organisierten sich die Teilnehmer neu im Netzwerk Heimatforscher Dübener Heide, um ihre Arbeit weiter fortzuführen. Die Heimatforscher treffen sich drei bis vier Mal im Jahr zu Vorträgen und Austausch untereinander. Unterstützung erhält das Netzwerk weiterhin vom Verein Dübener Heide e.V. und dem Landesheimatbund Sachsen-Anhalt. Ansprechpartnerin für den Aktionstag ist Netzwerkkoordinatorin Ellen Männel, Telefon: 0162- 8937396, E-Mail: schottkakonn@web.de.

Pressekontakt

Ellen Männel

Telefon: **0162- 8937396**

E-Mail: schottkakonn@web.de



Sächsische Naturparke machten „Lust auf Land“ beim Informationsabend im Sächsischen Landtag

Dresden – Am 10. April 2024 präsentierten sich die drei sächsischen Naturparke im Sächsischen Landtag in Dresden. **Der Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland, Naturpark Dübener Heide e. V. und Naturpark Zittauer Gebirge e. V.** gaben Einblicke in ihre vier Aufgabensäulen „Schutz“, „Erholung“, „Entwicklung“ und „Bildung“. Im Mittelpunkt des Abends stand das Modellprojekt „Naturparke und Schulen“. Die Geschäftsführenden der daran teilnehmenden Naturparke Dübener Heide e. V. und Zittauer Gebirge e. V. stellten die

Projektfortschritte vor und appellierten an die Abgeordneten, die finanzielle Unterstützung für die Umsetzung ihrer wichtigen Aufgaben sicherzustellen.

Nach einer Begrüßung durch **Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler** sprach **Ministerpräsident Michael Kretschmer** ein Grußwort an die anwesenden Gäste und betonte dabei: „Naturparke beweisen eindrucksvoll das Zusammenspiel von Naturschutz, Tourismus, Regionalentwicklung und Bildung. Dass Landschaften nachhaltig genutzt und junge Menschen für ihre Heimat begeistert werden, ist Verdienst der drei sächsischen Naturparke. Sie leisten hervorragende Arbeit und sind ein Aushängeschild für den Freistaat Sachsen.“

Anschließend übernahm **Wolfram Günther**, Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft das Wort und würdigte, dass Naturparke Natur- und Kulturlandschaften als wichtige Erholungsräume für Bewohnende und Gäste erhalten und die Menschen vor Ort dabei einbinden.

Friedel Heuwinkel, Präsident des Verbands Deutscher Naturparke e. V. (VDN), stellte danach die vier Aufgabensäulen von Naturparks im Einzelnen vor. „Wir wollen aktiv sein - wir wollen weiterentwickeln - wir wollen Natur erlebbar machen“, sagte Heuwinkel und unterstrich, dass Naturparke Gestalter sowie Entwickler des ländlichen Raumes sind.

Frank Peuker, Vereinsvorsitzender Naturpark Zittauer Gebirge e. V., verglich die Arbeit der Naturparke mit einem Marathon, denn die Aufgaben und Ziele sind nur durch langfristiges Engagement zu erreichen.

Unter dem Titel „Naturparke in Sachsen – Landschaften voller Leben“ präsentierten danach die Geschäftsführenden der drei Naturparke ihre aktuellen Leitprojekte und Schwerpunktthemen.

Kristin Kilius, Geschäftsführerin des Naturparks Erzgebirge/Vogtland, hob hervor, dass es vor allem dem jahrzehntelangen Engagement ihres Naturparks zu verdanken ist, dass mittlerweile zahlreiche Hochmoore in den Kammlagen von Erzgebirge und Vogtland erfolgreich revitalisiert sind und werden. „Sowohl der hohe Waldanteil als auch die Wiederherstellung von Mooren sorgen für den Rückhalt von Hochwässern und schützen die Landschaften und Städte des Tieflandes.“

Thomas Klepel, Geschäftsführer des Naturparks Dübener Heide, stellte den aktuellen Stand im Projekt „Naturparke und Schulen“ vor. Ziel ist die Qualifizierung außerschulischer Lernorte in der Dübener Heide für die sechs Naturpark-Schulen und zwei Naturpark-Kitas. „Insbesondere die Ermöglichung von positiven Lebenserfahrungen für Kinder in ihrem persönlichen Umfeld liegt uns am Herzen. ‚Ich kann das!‘ ist das Ziel, dass wir ihnen als Geschenk und Kompetenz auf ihren Lebensweg mitgeben wollen“, fasste Klepel das Projektziel zusammen.

Peter Pacht, Geschäftsführer des Naturparks Zittauer Gebirge, wagte einen Blick in die Zukunft. Er wies darauf hin, dass er Naturpark-Ranger künftig als wichtige Ansprechpartner in der Region sehen würde. Diese könnten die Ziele der Naturparke in der Fläche vermitteln und sie erkennbarer machen.

„Mit dem Modellprojekt „Naturparke und Schulen“ konnte ein Anfang zur Erfüllung der gesetzlich verankerten Pflichtaufgabe ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)‘ gemacht werden. Um weiterhin qualitativ hochwertige Bildungsangebote kontinuierlich durchführen zu können, bedarf es jedoch der Überführung in eine finanzielle Grundausstattung“, appellierten die Geschäftsführenden gemeinsam an die anwesenden Mitglieder des Sächsischen Landtages. Abschließend luden sie die Landtagsabgeordneten ein, ihre Naturparke und deren Besonderheiten an Informationsständen kennen und schmecken zu lernen. Bei einer Auswahl regionaler Spezialitäten vom erzgebirgischen Stollen über Honig und Käse aus der Dübener Heide bis hin zu Fleisch- und Wurstwaren aus dem Zittauer Gebirge tauschten sich Naturparkmitarbeitende und Parlamentarier über die Zukunft der Naturparke in Sachsen aus.

Hintergrund

Naturparke sind Großschutzgebiete nach dem Bundesnaturschutzgesetz. Sie verbinden den Schutz und die Nutzung von Natur und Landschaft. Die Balance zwischen intakter Natur, wirtschaftlichem Wohlergehen und guter Lebensqualität wird durch Naturparke angestrebt. Die drei sächsischen Naturparke sind Mitglied im Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN). Das ist seit 1963 der Dachverband der aktuell 104 deutschen Naturparke. Er ist zusammen mit dem Verband Nationale Naturlandschaften e. V. Träger der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) bewahren als Bündnis der deutschen Nationalparke (16), Naturparke (104), Biosphärenreservate (18) und Wildnisgebiete (3) auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands gemeinsam mit allen Menschen faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig.

Pressekontakt

Thomas Klepel • Naturparkleiter
NaturparkHaus • Neuhofstraße 3a • 04849 Bad Dübener Heide
0174 3243030 • t.klepel@naturpark-duebener-heide.de
www.naturpark-duebener-heide.de

Ortschaftsrat Mörtitz

Am Freitag, den **10.05.2024** lädt der Ortschaftsrat Mörtitz um 19.00 Uhr zum Ortschaftsratsabend „Napoleon in Mörtitz?“ ins Reiterstübchen Mörtitz ein.



Maifeuer mit Maibaumstellen

30.04.
18:30 Uhr

Mehr-
zweck-
platz

(gegenüber vom Sportplatz)



Holzannahme:

(nur unbehandeltes Holz, keine Wurzeln)

Samstag 27.04. 09-15 Uhr

Sonntag 28.04. 09-12 Uhr

Versorgung:

Die Getränkeversorgung und Essen vom Grill sowie Knüppelkuchen sind gesichert.

Bei Holzabgabe wird um eine kleine Spende für die Jugendfeuerwehr gebeten.

32. FLORIANSFEST

in Mörtitz

FREITAG 24. MAI

19:30 Uhr Festsitzung der Gemeinde
Feuerwehr im Festzelt
ab 20⁰⁰Uhr Feuerwehrdisco für Alle

SONNTAG 26. MAI

10 Uhr Festumzug mit dem
Spielmannszug der FFW Böhlitz
11 Uhr offizielle Einweihung Gerätehaus
12 Uhr Mittagspause
ab 13 Uhr Familiennachmittag mit
Unterhaltungsprogramm bei Kaffee & Kuchen

SAMSTAG 25. MAI

9 Uhr Einsatzübung der Gemeindefeuerwehren
12 Uhr Mittagspause
13 Uhr Pokalläufe der Jugendfeuerwehren
ab 19³⁰ Uhr öffentlicher Feuerwehrball
im Festzelt mit der Band „OlisRockband“
ca. 21⁰⁰Uhr Feuershow



24. - 26. Mai 2024
neue Feuerwache Mörtitz!

Einladung



Der Heimatverein Goldberg e.V. und die Ortschronistin laden für

*Mittwoch, den 29.05.2024 um 19 Uhr
an den Morellensee Doberschütz
in der Eilenburger Chaussee 74*

zu einem Geschichts- und Vortragsabend zum Thema

**„Vom Schwemnteich zum Morellensee -
die Geschichte eines Gewässers“**



recht herzlich ein.

*Die AG Historiker stellt die Geschichte vor und
übersetzt diese mit Bildern.*

Ab 18 Uhr warten Bratwürste und Getränke auf die Besucher.

*A. Mähmann
Vors. Heimatverein*

*H. Zickert
Ortschronistin*

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Doberschütz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz

Verantwortlich: Der Bürgermeister der Gemeinde Doberschütz, Herr Roland März

Redaktion: Gemeindeverwaltung Doberschütz, Breite Straße 17, 04838 Doberschütz

Ansprechpartnerin: Frau Anja Behr, Tel. 034244/54018, Fax: 034244/50344,

E-Mail: anja.behr@doberschuetz.de

Das Amtsblatt mit den Bekanntmachungen der Gemeinde Doberschütz erscheint vierzehntägig jeweils donnerstags in digitaler Form auf der Homepage www.doberschuetz.eu. Für die Veröffentlichungen im Amtsblatt sind die nachfolgenden Redaktionsschlüsse zu beachten. Später eingegangene Mails können nicht berücksichtigt werden. Die Veröffentlichungen sind ausschließlich per Mail im Word-Format an anja.behr@doberschuetz.de zu senden. Fotos, Zeichnungen etc. sind mit dem Namen des Verfassers zu kennzeichnen und als extra Datei zu senden.

| <u>Erscheinungsdatum</u> | <u>Redaktionsschluss (17 Uhr)</u> |
|--------------------------|-----------------------------------|
| 08.05.2024 | 29.04.2024 (bereits 12 Uhr) |
| 23.05.2024 | 13.05.2024 (bereits 12 Uhr) |
| 06.06.2024 | 28.05.2024 |
| 20.06.2024 | 11.06.2024 |
| 04.07.2024 | 25.06.2024 |
| 18.07.2024 | 09.07.2024 |
| 01.08.2024 | 23.07.2024 |
| 15.08.2024 | 06.08.2024 |
| 29.08.2024 | 20.08.2024 |
| 12.09.2024 | 03.09.2024 |
| 26.09.2024 | 17.09.2024 |
| 10.10.2024 | 30.09.2024 (bereits 12 Uhr) |
| 24.10.2024 | 15.10.2024 |
| 07.11.2024 | 28.10.2024 (bereits 12 Uhr) |
| 21.11.2024 | 12.11.2024 |
| 05.12.2024 | 26.11.2024 |
| 19.12.2024 | 09.12.2024 (bereits 12 Uhr) |

Änderungen vorbehalten !